

# Klassenfahrt mit Folgen

## Harry x Draco -Slash-

Von -Neya-

### Kapitel 18: Berührungen

So, hier ist der nächste Teil. ^^

Wollte ihn gestern schon hochladen, aber irgendwie wollte das net klappen. ;\_;

Hoffe mal, ihr schlagt mich nicht hierfür. Ist mein erster Versuch so etwas zu schreiben, daher weiß ich nicht, ob es gut geworden ist. Das müsst ihr entscheiden.

^ \_ ^""

Da ich den Teil nicht unter Adult angeben wollte, da glaube ich viele der Leser hier noch nicht so alt sind (mich eingeschlossen... auch erst 17 \*hust\*)habe ich es nicht so weit beschrieben. Also nicht die Detailierung in der gewissen Situation ... man ich laber mir mal wieder was zusammen hier. -.-

Auf jeden Fall habe ich es so abgeschwächt, dass es nicht unter Adult muss. So, das wollte ich sagen. \*ausatmet\*

Und nun, ohne weiter Müll zu labern, hier der nächste Teil. ^^"

### Kapitel 18: Berührungen

Vorsichtig legt er diese auf den Nachttisch und wendet sich wieder seiner Beute zu. Harry liegt bewegungslos auf der weichen Matratze und lächelt Draco breit an. Dieser hebt fragend eine Augenbraue, bevor er ein Paar vorwitzige Hände an seinem Hintern vernimmt. Er zuckt leicht zusammen als besagte Hände beginnen diesen langsam auf und ab zu streichen.

"Was machst du?" fragt er leise keuchend und beugt sich nach vorne, sodass sich sein Gesicht nur noch wenige Millimeter von dem des Schwarzhaarigen befindet. Harry grinst frech und zwickt ihn leicht ins Gesäß.

"Nur mal fühlen, wie sich der Stoff anfühlt. Obwohl ..." er wirft einen kurzen Blick an Draco vorbei und sein Blick bleibt an dem schwarzen Tanga hängen. "... sehr viel Stoff ist es allerdings auch nicht." sagt er fast tonlos und sein Blick wandert zurück zu dem grauen Augenpaar, welches von nun geröteten Wangen unterstrichen wird. Draco

legt sich auf Harrys Bauch und fährt mit seiner rechten Hand durch die schwarze Mähne.

"Und wo bleibt meine versprochene Belohnung?" haucht er ihm ins Ohr und fährt kurz darauf mit seiner Zungenspitze über das Ohrläppchen. Harry schließt die Augen und konzentriert sich auf die warmfeuchte Zunge welche nun intensiv an seinem Ohrläppchen saugt. Seine Hände wandern automatisch über den schmalen Rücken des Blondes und tasten sich ihren Weg hinab zu seiner Hüfte.

"Magst du das?" flüstert Draco ihm ins Ohr und Harry schluckt hart, bei dem Klang der in seiner Stimme liegt wird ihm ganz kribbelig. Draco grinst leicht und lässt von seinem Ohr ab. Langsam zieht er eine brennend feuchte Spur von kleine Küssen an seinem Hals hinunter und beißt ihn etwas brutal in den Nacken. Harry keucht leise auf. Was der Slytherin hier mit ihm macht hat er nie für möglich gehalten. Und er macht es gut ... viel zu gut, da ein bestimmtes Körperteil langsam aber sicher auf die Berührungen reagiert. Draco löst sich von Harrys Hals und lächelt teuflisch.

"Nun gehörst du mir. Gekennzeichnet hab ich dich ja schon." Meint er dann und streicht mit seinen Fingerspitzen über Harrys Oberkörper. Der Gryffindor zieht fragend eine Braue hoch, bis er den Sinn des Satzes erst versteht. >Ein Knutschfleck.< schießt es ihm durch den Kopf und seine Hand wandert zu der Stelle, an der Draco vor wenigen Sekunden noch gesaugt hat.

Draco richtet sich auf und zieht sich sein Hemd aus. Rücksichtslos lässt er dieses auf den Boden fallen und wendet sich wieder Harry zu, der diese Aktion mit großen Interesse verfolgt hat. Ehrfurchtsvoll fahren seine Fingerspitzen über Dracos Brust. Man kann nicht sagen, dass der Slytherin ein Muskelpaket ist, aber das Quidditchtraining ist doch nicht spurlos an ihm vorbeigezogen. Seine Haut ist blass, beinahe wie Porzellan und durch seine helle Haarfarbe wirkt er schon beinahe wie eine Erscheinung. Harrys Blick wandert an ihm hinunter und bleibt schließlich zwischen seinen Beinen hängen. Er fährt aus seinen Gedanken als Draco sich leise räuspert.

"Es freut mich, dass ich so interessant für dich bin ... aber willst du mich die nächsten Stunden nur anstarren?" fragt er ihn sarkastisch und bewegt sich wie eine kleine Raubkatze an ihm hinauf. Vorsichtig nimmt er seinen Kopf zwischen seine Hände und drückt seine Lippen ungeduldig auf seine. Harry schließt die Augen und umklammert den Hals des Blondes um ihn weiter zu sich herunter zu ziehen. Dracos Lippen fühlen sich im Gegensatz zu seinen eigenen so weich an. Er öffnet seinen Mund einen Spalt um die drängende Zunge des anderen hereinzulassen. Draco stupst Harrys Zunge fordernd an und beginnt daraufhin diese mit seiner zu massieren. Harry stöhnt leise in seinen Mund und drückt Dracos Kopf brutal nach unten. Der Slytherin verzieht einen Moment schmerzhaft das Gesicht, bevor er versucht sich aus der Umklammerung zu befreien. Keuchend lösen sich die Beiden von einander und sitzen nun schwer atmend dar.

"Was ... hast du ... vor? Meinen Kopf zerquetschen?" fragt Draco etwas unsicher. Harry sieht beschämt zur Seite. Das er sich selbst nicht so sehr unter Kontrolle hat ist ihm recht peinlich. Zudem hat er nicht vor gehabt den Blondes weht zu tun.

"Ich .. es kam ... über mich..." stottert er etwas nervös und zupft an einer Ecke des Bettlakens rum. Draco stöhnt leise auf bevor sich sein altbekanntes Lächeln wieder auf seine Lippen legt. Er packt Harrys Beine und drückt sie auseinander. Der plötzlich geschockte Ausdruck in den Augen des Gryffindors bringt ihn zum Schmunzeln.

"Dafür wirst du jetzt bestraft." Sagt Draco in einem, für diese Situation, besonders ruhigen Ton. Harry schluckt hart. Was hat er nun mit ihm vor? Seine Augen weiten sich, als Draco sich nach unten bückt und nun mit dem Kopf zwischen seinen Beinen liegt. Die Beule, welche ihm aus dieser entgegen ragt ist seiner Aufmerksamkeit keinesfalls entgangen. Harry hält für einige Sekunden die Luft an, als Dracos Zunge aus seinem Mund fährt und spielerisch über den Stoff seiner Unterhose leckt.

Harry muss sich zusammenreißen um jetzt nicht laut aufzustöhnen. Das Gefühl, alleine schon der Gedanke, wie Dracos Zunge über seinen Schritt wandert macht ihn wahnsinnig. >Selbstkontrolle ... Selbstkontrolle ... verdammt.< Harry kneift seine Augen zusammen und krallt seine Nägel in sein Kopfkissen. Draco ist gerade dabei, langsam die blaue Unterhose von Harrys Hüften zu streifen um dessen, nun schon um Aufmerksamkeit schreiende Männlichkeit, aus ihrem engen Gefängnis zu befreien. Langsam gleitet der Stoff an seinen Beinen hinunter und wird schließlich, genauso wie Dracos Hemd, unachtsam auf den Boden geworfen. Harrys Gesichtsfarbe gleicht nunmehr einer überreifen Tomate und er sieht beschämt an sich herab. Nun liegt er hier. Entblößt und schutzlos und wird von dem Slytherin gemustert, welcher einen beunruhigenden Glanz in seinen Augen hat. Was ist, wenn dies alles nur ein Spiel war? Was ist, wenn er plötzlich aufsteht, sich seine Sachen nimmt und lachend aus seinem Zimmer verschwindet? Wenn er ihm die ganze Zeit nur etwas vorgespielt hat? Harry wird bei dem Gedanken ganz schlecht und er versucht verzweifelt diese zu verdrängen. Draco blickt auf ihn herab wie eine Statue. Ohne Emotionen, ohne sich zu bewegen. Harry sieht wie in Zeitlupe, wie sich die Mundwinkel des Blondens langsam nach oben ziehen und er ihn mit seinen sturmgrauen Augen anblickt.

"Ist es dir unangenehm?" fragt er ihn plötzlich und Harry sieht ihn etwas irritiert an. Unangenehm? Nun nicht wirklich, nur die Tatsache, dass er hier nackig wie auf dem Präsentierteller vor ihm liegt und er noch seine Unterwäsche trägt passt ihm nicht.

"Du auch." Sagt Harry knapp und zupft murmelnd an dem Bund von Dracos Tanga herum, der dieses Schauspiel belustigt beobachtet. Er packt Harrys Hand und legt sie zurück auf die Matratze, bevor er sich mit einer flinken Bewegung seinem schwarzen Stofffetzen entledigt. Harry spürt, wie ihm das Blut ins Gesicht schießt. Seine Wangen glühen als ihm Dracos Männlichkeit geradewegs entgegenragt. Feine blonde Härchen kringeln sich um diese und Harrys Augen werden immer größer. Der Blonde wartet erst gar nicht darauf, dass der Schwarzhäarige aus seiner Starre erwacht sondern legt sich einfach besitzergreifend auf ihn, wobei ihre Erektionen hart aneinander reiben. Ein leises Keuchen entfährt seiner Kehle und er drückt sich an den Körper unter ihm wie eine kleine Katze, welche auf ihre Streicheleinheiten wartet.

"Draco..." Harrys Stimme gleicht nur noch einem heiseren Flüstern. Dieses Gefühl zwischen seinen Beinen wird langsam unerträglich. Warum muss er ihn so quälen, anstatt endlich etwas gegen sein, beziehungsweise ihrer beider Problem zu

unternehmen. Er bewegt vorsichtig seine Hüfte gegen Dracos, versucht ihm klarzumachen, dass er es langsam nicht mehr aushält. Diese Hitze in seinem Unterleib bringt ihn langsam aber sicher um den Verstand. Draco lacht innerlich, bevor er sich erhebt und sich wieder zwischen Harrys Beine setzt. Erwartungsvoll beobachtet Harry jede seiner Bewegungen, wartet darauf, dass er ihn endlich von seinen Qualen erlöst. Ein in Hormonen ertrinkender 16 Jahre alter Gryffindor ist von Natur aus äußerst ungeduldig. Dracos Hände fahren äußerst langsam zwischen seine Beine und drückt diese wieder auseinander. Seine eigene Beherrschung verabschiedet sich auch allmählich, bei dem Anblick, der sich ihm offenbart. Er steckt sich seinen Zeigefinger in den Mund und beginnt daran zu saugen. Die Unruhe in Harrys Körper breitet sich langsam aus. Was macht er hier eigentlich? Sie sind beide Männer! Er hat doch keinerlei Erfahrung in dieser Hinsicht. Draco wandert mit seinem, vom Speichel feuchten Finger zwischen Harrys Beine und sieht kurz zu ihm hinauf. Die Unsicherheit in seinen Augen missfällt ihm sehr.

"Wenn es weh tut sag bescheid, ok?" Harry nickt nur knapp und versucht sich zu entspannen. Er nimmt einen leichten Druck an seiner Öffnung wahr, bevor er seine Augen zusammenkneift und sich seine Hände in das Bettlaken krallen. >Oh Gott.<

Ende vo Kapitel 18!!!!!!!

Noch 2 Kapis dann is Schluß!!!! ^-^

Hoffe mal, dass der Teil euch wenigstens ein bisschen gefallen hat. \*rumdrucks\*

Ich übe noch, damit ich solche Art von Szenen besser beschreiben kann. \*schwör\*

Im nächsten Teil ist es bereits wieder morgen. Also keine weiteren Beschreibungen hierzu. Da könnt ihr euch selbst was zu denken, was die Beiden hier weitergemacht haben. ^^"" \*drop\*

Wie gesagt, weil ich nicht ins Adult wollte. -.-

Nun warte ich mal auf Kritik und Komms. ^^"

Hoffentlich warte ich nicht vergeblich, weil die Leser nach diesem Teil zu sehr Geschockt sind, da es so grobten schlecht geworden ist. @\_\_@